

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss 10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:23 Uhr

Vorsitz:

Ausschussvorsitzender Pellilli, Angelo SPD

Anwesend:

stellv. Ausschussvorsitzender	Becker, Wolfgang	CDU
Ausschussmitglied	Fuchs, Thomas	FDP
Ausschussmitglied	Ghazi, Mohammed	WsR
Ausschussmitglied	Güler, Fatih	SPD
Ausschussmitglied	Klein, Kerstin	SPD
Ausschussmitglied	Merten, Nils	CDU
Ausschussmitglied	Ouariach, Loubna	WsR
Ausschussmitglied	Schumann, Jörg	B90/Grüne

Entschuldigt:

Ausschussmitglied Einsle, Nicklas abwesend CDU

Magistrat:

Bürgermeister	Rendel, David	SPD
Erste Stadträtin/Dezernentin	Herberich, Dorothee	SPD
Stadtrat	Dima, Cesare	
Stadtrat/Dezernent	Jehle, Ekkehard	CDU
Stadtrat	Kurkulakis, Aneste Wilhelm	CDU
Stadtrat	Salur, Muhittin	SPD
Stadtrat	Schalle, Volker	B90/Grüne
Stadtrat	van Loon, Adrianus	FDP

Entschuldigt:

Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher (Gast) Kissel, Luca CDU

Verwaltung:

Schriftführerin Bartsch, Julia

Gäste/Sonstige:

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Ausschussvorsitzender Angelo Pellilli eröffnet die gemeinsame Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentlicher Sitzungsteil

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 08.05.2023
2. 2023-443 Beantwortung des Fraktionsantrags 2023-400 zur Planerstellung für den nachträglichen Bau eines Gehwegs in der verlängerten Gottfried-Keller-Straße
3. 2023-446 Bericht zur Evaluierung vorgezogener Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Mainzer Straße
4. 2023-465 Bebauungsplanvorentwurf 61.23.44 "Am Pfarrgarten"
hier: Beschluss seiner 1. Änderung
5. FA/2022-288 B90/Die Grünen;
Etablierung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sauberkeit in der Stadt Raunheim sowie Kontrolle der durchgeführten Rattenbekämpfung
6. Verschiedenes

nicht-öffentlicher Sitzungsteil

7. 2023-502 Projekt Trinkwassereigenversorgung
Hier:
Sicherung von Grundstücken zur Herstellung von Trinkwasserbrunnen
8. 2023-491 Brückenspielplatz
hier: Wiederherstellung der Spiellandschaft

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Sitzungsverlauf

öffentlicher Sitzungsteil

- 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 08.05.2023**

Das Protokoll der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 08.05.2023 wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

- 2. 2023-443 Beantwortung des Fraktionsantrags 2023-400 zur Planerstellung für den nachträglichen Bau eines Gehwegs in der verlängerten Gottfried-Keller-Straße**

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen führt in den Antrag ein.

Der Vor-Ort Termin ist bereits erfolgt. Die Gremienmitglieder konnten sich einen Überblick verschaffen und sich intern zu dem Fraktionsantrag, der nun zum Beschluss vorliegt, beraten.

Die FDP-Fraktion merkt an, dass die Fraktion sich beraten hat und sich für die Variante 1, eine Ertüchtigung der vorhandenen wassergebundenen Wegeverbindung, aussprechen möchte. Die Variante der Erneuerung des Gehweges sei im Hinblick auf die Haushaltskosten zu kostenintensiv.

Die CDU-Fraktion spricht sich für die Variante 2, den Neubau eines Gehwegs parallel zur durchgebundenen Gottfried-Keller-Straße, aus.

Die SPD-Fraktion schließt sich der Aussage der FDP-Fraktion an. Die SPD-Fraktion regt weiterhin an, Kosten einzusparen und den Gehweg am Siegfried-Lenz-Weg stattdessen auszubauen.

Die WsR-Fraktion spricht sich aus Sicherheitsgründen für die Variante 2 aus.

Der Ausschussvorsitzende fordert die Gremienmitglieder zur Abstimmung über Variante 1 oder Variante 2 auf.

Variante 1 erhält 4 Zustimmungen.

Variante 2 erhält 5 Zustimmungen.

Beschluss:

Die Variante 2 wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Variante 2 wird bei 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen angenommen.

- 3. 2023-446 Bericht zur Evaluierung vorgezogener Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Mainzer Straße**

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Nach der Vor-Ort-begehung wurde deutlich, dass die Aufstellung der „Frankfurter Hütchen“ die Fahrbahn noch mehr verengen würde. Bürgermeister Rendel berichtet, dass die Gremienmitglieder so verblieben sind, sich in der heutigen Sitzung zu den Optionen rund um die Verkehrsberuhigung in der Mainzer Straße zu beraten. Der Ausschussvorsitzende fordert die Mitglieder zur Diskussion auf.

Die FDP-Fraktion hat sich beraten und empfiehlt einen Rückbau aller Maßnahmen.

Herr Laubscheer erläutert, dass die „Frankfurter Hütchen“ die bestehenden Probleme durch die zusätzliche Verengung noch verschärfen würden. Folgende Varianten schlägt die Verwaltung vor:

Variante 1: Die eingerichteten baulichen Maßnahmen bleiben bestehen und werden um Geschwindigkeitsanzeigen und häufigere flankierende Kontrollen ergänzt.

Variante 2: Vollständiger Rückbau der eingerichteten Maßnahmen; häufigere Geschwindigkeitskontrollen

Die FDP-Fraktion regt bei der Option eines Rückbaus an, zusätzliche Parkplätze im Bereich der Mainzer Straße einzuplanen und bedankt sich ausdrücklich bei der Verwaltung für die Evaluierung der Maßnahme und befürwortet den Abbau. Die Engstellen sollten entfernt werden.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen lehnt die „Frankfurter Hütchen“ ebenfalls ab und merkt an, die Einmündungen der Mainzer Straße und Frankfurter Straße als Rechts vor Links-Straßen auszuweisen.

Die WsR-Fraktion spricht sich für den Rückbau der Maßnahme aus und empfiehlt ebenfalls die Prüfung von möglichen Parkplätzen entlang der Mainzer Straße.

Herr Becker schlägt vor, am kommenden Donnerstag über die Maßnahme des Rückbaus und der Prüfung von Parkplätzen abzustimmen. Die Mitglieder sind einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen.

**4. 2023-465 Bebauungsplanvorentwurf 61.23.44 "Am Pfarrgarten"
hier: Beschluss seiner 1. Änderung**

Herr Becker weist darauf hin, dass der Bebauungsplan zur Einsicht aushängt. In den Abwägungsunterlagen gab es keine negativen Stellungnahmen.

Herr Laubscheer führt in den Tagesordnungspunkt ein. Die Beteiligung der Öffentlichkeit dient zum einen der Stadt zur Vorbereitung der bauleitplanerischen Entscheidung, zum anderen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung. Die Bürger sind über die Planung öffentlich zu unterrichten. Die Änderung des Bebauungsplanes wurde in der Main-Spitze und auf der Internetseite der Stadt Raunheim bekannt gegeben. Die Verfahrensunterlagen lagen zur öffentlichen Einsicht in der Stadtverwaltung aus.

Die SPD Fraktion fragt an, ob eine erhöhte Grünböschung entlang der Flurgrenze in den Bebauungsplan eingearbeitet werden könnte.

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Herr Laubscheer bejaht das. Die Aufnahme eines Grünwalls in den textlichen Festsetzungen müsse geprüft werden, ggf. sei eine erneute Auslegung (Beteiligung) der Planunterlagen notwendig.

Die Verwaltung wird vor Donnerstag eine Festlegung ausformulieren und der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Abstimmung vorlegen.

Beschluss:

1. Die Abwägung der nach den § 3 (2) und § 4 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen (Anlage 3) wird im Einzelnen und die Abwägung im Gesamten beschlossen.
2. Der Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplans 61.23.44 "Am Pfarrgarten" wird gefasst und ist durch die Verwaltung öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

1. Einstimmige Annahme
2. Bei einer Enthaltung mehrheitlich angenommen.

5.	FA/2022-288	B90/Die Grünen; Etablierung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sauberkeit in der Stadt Raunheim sowie Kontrolle der durchgeführten Rattenbekämpfung
----	--------------------	--

Bürgermeister Rendel führt in den ein.

Der Fachteamleiter „Abfallwirtschaft“, der u.a. die Tätigkeit der Abfallberatung wahrnimmt, ist die zentrale Stelle in der Verwaltung. Die Stadt Raunheim arbeitet zusammen mit der AöR Rüsselsheim-Raunheim an Maßnahmen, um die Rattenbesiedelung einzugrenzen und zu bekämpfen.

Die WsR-Fraktion fragt an, ob die Kanalreinigung mehrmals im Jahr betrieben werden könnte. Weiterhin fragt Herr Ghazi an, ob bereits mit einem in Raunheim ansässigen Schädlingsbekämpfungsunternehmen Kontakt aufgenommen wurde.

Bürgermeister Rendel erklärt, den ggf. bestehenden Kontakt zu dem Unternehmen prüfen zu wollen. Eine häufigere Kanalreinigung sei mit der AöR abzuklären.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen merkt an, dass wahrscheinlich in Folge von Bauarbeiten die Kanaldeckel im Bereich des PintaBeach tiefer gesetzt wurden. Das Abwasser läuft über den Kanaldeckel in den Schmutzwasserkanal. Die Fraktion bittet den Fachdienst Infrastruktur den Abstand zu überprüfen.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche zusätzlichen Maßnahmen zur Erhöhung der Sauberkeit in der Stadt Raunheim geeignet sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

6. Verschiedenes

Die WsR Fraktion fragt an, wie es sich mit der Beantragung des Besucherparkausweises verhält. Die Fraktion bittet die Bewohner im Hinblick auf den richtigen Umgang mit dem Bewohnerparkausweis zu sensibilisieren und in Kenntnis zu setzen.

Herr Bürgermeister Rendel merkt an, hierfür eine Berichterstattung für den kommenden Donnerstag vorzubereiten.

nicht-öffentlicher Sitzungsteil

7. 2023-502 Projekt Trinkwassereigenversorgung Hier: Sicherung von Grundstücken zur Herstellung von Trinkwasserbrunnen

Der Fachbereich III wird gemeinsam mit den Stadtwerken alle notwendigen Daten und Informationen zusammenführen, die für eine Sicherung von Grundstücken zur Herstellung von Trinkwasserbrunnen in Betracht kommen.

Beschluss:

Der Ankauf von Grundstücken für eine mögliche Herstellung von Trinkwasserbrunnen wird beschlossen. Der Eigenbetrieb Stadtentwicklung wird mit dem Ankauf über das Projekt „Strategische Flächenreserve“ beauftragt.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein geeignetes Vergabeverfahren und Vergabekonditionen zur Findung eines privatwirtschaftlichen Partners für das Projekt Trinkwassereigengewinnung zu erarbeiten und den städtischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

8. 2023-491 Brückenspielplatz hier: Wiederherstellung der Spiellandschaft

Herr Gomille führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert die verschiedenen Angebote zur Herstellung der Spielanlage „Brückenspielplatz“. Das Angebot von der Firma Krambamboul GmbH erwies sich als wirtschaftlich, da keine Kosten für eine zusätzliche Bodenmodellierung entstehen, wie bei den anderen Angeboten.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Angebot der Fa. Krambamboul GmbH & Co. KG vom 24. Mai 2023 zu den unter Punkt 3 genannten Konditionen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

PROTOKOLL

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
10.07.2023



E/15 - 2021/2026 -

Angelo Pellilli
(Ausschussvorsitzender)

Julia Bartsch
(Schriftführerin)